

UMGANG MIT LITERATUR

TEXTPARTNER*INNEN

Artikel und Bücher, die wir für unsere Arbeiten heranziehen, lassen sich als *Textpartner*innen* betrachten. *Textpartner*innen* sind sie insofern, als wir in unserer Arbeit auf sie reagieren und mit ihnen in Austausch treten. Dabei geht es immer auch darum, einen Überblick über die Positionen der *Textpartner*innen* zu geben, sie miteinander in Beziehung zu setzen und einzuordnen. Wir übernehmen dabei eine ähnliche Funktion wie Moderator*innen in einer mündlichen Diskussion: Wir fassen die Kernaussagen von Beiträgen zusammen, zeigen ihre Gemeinsamkeiten mit anderen Beiträgen auf, verdeutlichen, worin Unterschiede und Gegensätze zwischen den verschiedenen Positionen bestehen. Einen guten Umgang mit *Textpartner*innen* können wir entwickeln, wenn wir uns vorstellen, die Personen nähmen an einer mündlichen Diskussion teil und wir müssten eine Zusammenfassung dieser Diskussion geben. Dabei empfiehlt es sich, den Beitrag jedes*r *Textpartner*in* auf folgende Fragen zu untersuchen:

Die Hauptaussage ist:

Besonders interessante Ideen sind folgende: [auch Begründung dafür angeben]

Welche Aspekte des Themas berücksichtigt der Beitrag nicht oder nur unzureichend? Welche Aspekte werden besonders ausführlich behandelt?

Worin ähnelt die Position der anderer Textpartner*innen?

Worin unterscheidet sich die Position von der anderer Textpartner*innen?
